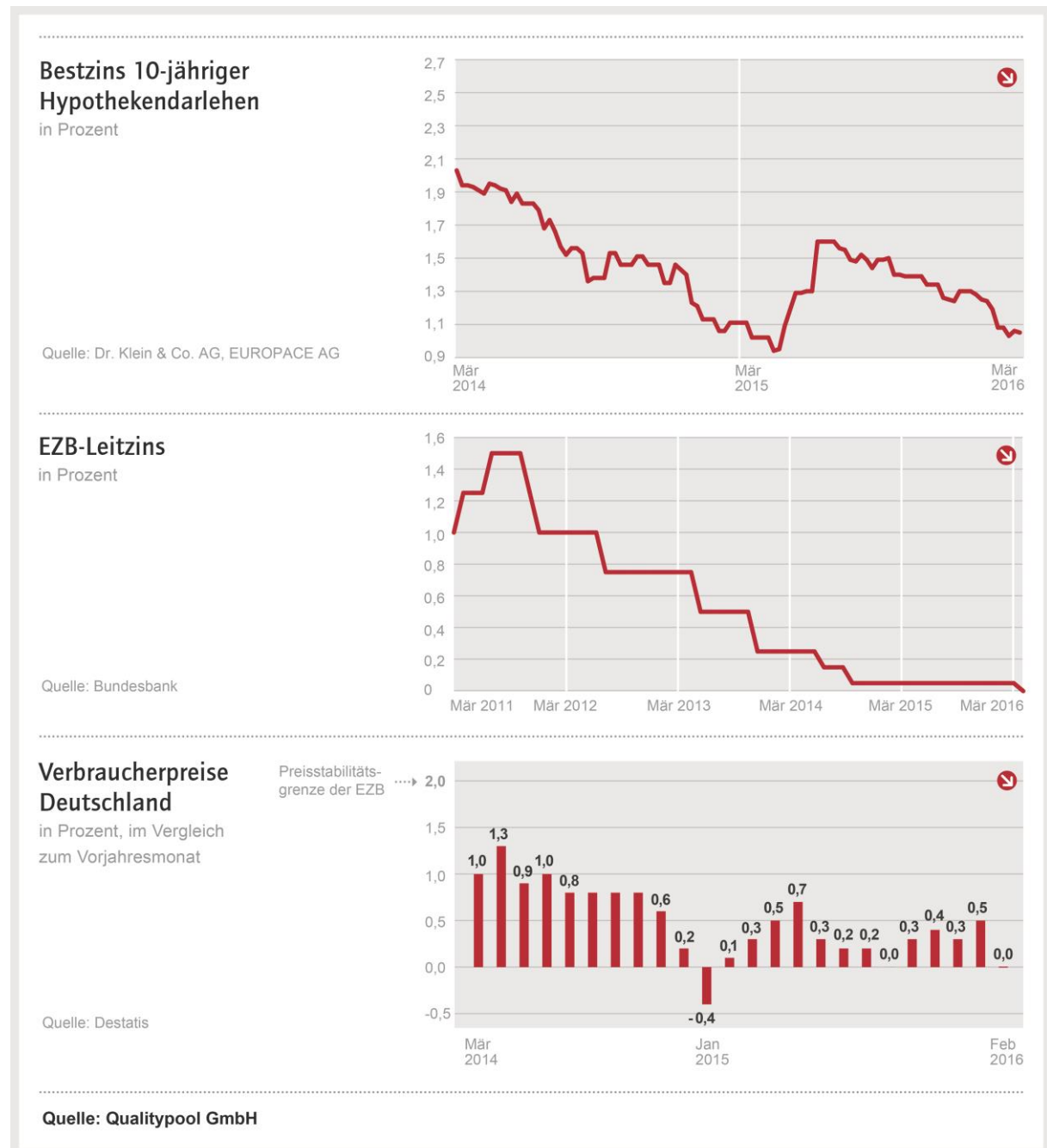


# Zinszoom Qualitypool

## Baufinanzierungszinsen sinken weiter



**Lübeck, 15. März 2016: In den vergangenen Wochen gingen die Baufinanzierungszinsen weiter zurück. So lag der Bestzins für 10-jährige Hypothekendarlehen Anfang März bei 1,05 Prozent. Vor dem Hintergrund eines sich abschwächenden Wirtschaftswachstums in der Eurozone und einer Inflation von -0,2 Prozent im Februar hat die Europäische Zentralbank (EZB) am 10 März ein weitreichendes Maßnahmenpaket zur Lockerung der Geldpolitik beschlossen. Überraschend senkte sie auch den Leitzins auf einen historischen Tiefstwert von 0,0 Prozent.**

Des Weiteren senkte die EZB den Einlagezins von Banken von -0,3 Prozent auf -0,4 Prozent, erhöhte das Anleihekaufprogramm von monatlich 60 Milliarden Euro auf 80 Milliarden Euro und erweiterte es um Unternehmensanleihen. EZB-Chef Mario Draghi reduzierte darüber hinaus den Spitzenrefinanzierungssatz auf 0,25 Prozent und legte ein neues Programm für Geschäftsbanken auf. Diese Maßnahmen sollen die Kreditvergabe ankurbeln, das Wirtschaftswachstum anregen und die Inflation anheizen. Denn die Preisstabilitätsgrenze der EZB liegt derzeit mit 2,0 Prozent in weiter Ferne.

Während Befürworter der Geldschwemme die aktuelle Politik angesichts der niedrigen Inflationsrate für alternativlos halten, bezweifeln Kritiker ihre Wirksamkeit.

#### **Führt die expansive Geldpolitik zu weiter sinkenden Baufinanzierungszinsen?**

„Eine zinsenkende Wirkung könnte die Ausweitung des Anleihekaufprogramms haben“, erklärt Michael Neumann, Geschäftsführer der Qualitypool GmbH. Die Kurse von Staatsanleihen steigen in der Folge, ihre Renditen fallen. Die Renditen von Pfandbriefen, zu denen sich Banken für ausgegebene Baufinanzierungsdarlehen refinanzieren können, gehen zurück und auch die Baufinanzierungszinsen sinken. „In dem Niedrigzinsumfeld sollten Makler ihre Kunden gegen ein zukünftiges Zinsänderungsrisiko absichern, sprich auf lange Zinsbindungen, Produktkombinationen mit Bausparvertrag oder Volltilger-Darlehen setzen“, so Neumann.

Neben der Zentralbankpolitik bewegt die Branche gegenwärtig auch die Wohnimmobilienkreditrichtlinie (WIKR), die am 21.3.2016 in Kraft tritt. Wer als Makler weiterhin Darlehen vermitteln möchte, muss demnach innerhalb einer einjährigen Übergangsfrist eine Erlaubnis als Immobiliendarlehensvermittler erworben haben. Makler, die nicht unter die „Alte-Hasen-Regelung“ fallen, also seit dem 21.3.2011 ununterbrochen als Immobiliendarlehensvermittler tätig waren, müssen eine Sachkundeprüfung bei der Industrie- und Handelskammer ablegen. „Einige Aspekte der WIKR wie die Mindestversicherungssumme der Vermögensschadenshaftpflicht werden voraussichtlich erst mit der Immobiliendarlehensvermittlerverordnung feststehen, die frühesten im April im Bundesrat zur Diskussion steht“, berichtet Neumann.

#### **Tendenz:**

Kurzfristig: schwankend seitwärts

Langfristig: steigend

#### **Über die Qualitypool GmbH**

Die Qualitypool GmbH ist ein Maklerpool mit mehr als 750 aktiven Maklern. Als einer der führenden Maklerpools bietet die Qualitypool GmbH ihren Maklern ein breites Portfolio an Produkten zur Finanzierung, Versicherung und Vorsorge. Qualitypool ist eine 100%ige Tochter des an der Frankfurter Börse im SDAX gelisteten technologiebasierten Finanzdienstleisters Hypoport AG.

**Kontakt**

Qualitypool GmbH

Hansestraße 14

23558 Lübeck

Internet: [www.qualitypool.de](http://www.qualitypool.de)

Ute Gombert

Senior Communications Manager

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1934

Mobil: +49(0)151 / 5804 - 8194

E-Mail: [presse@qualitypool.de](mailto:presse@qualitypool.de)